

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

268 (28.9.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 268. Drittes Blatt.

Sonntag den 28. September

(folgt ein viertes Blatt.) 1902.

S.-Nr. 6849 T.B.

Ausschreiben.

Gestohlen wurden:

1. Am 16. d., Nachmittags, zwischen 2 und 3 Uhr, aus einer unverschlossenen Ladentasse in der Sofienstraße etwa 200 Mk., bestehend in 9 Zwanziger Markstücken und das übrige in Silber.
2. Auf dem Wochenmarkt, Ludwigsplatz, am 19. d. 4 Körbe voll Zwetschgen.
3. Vom 20. bis 22. aus einem Hausgange in der Karlstraße ein Fahrrad, Marke „Abler 62“, mit der Fabrik-Nr. 142493 und der Polizei-Nr. 9233, schwarzem Rahmenbau mit Silberstreifen, gerader Lenkstange und einer Werkzeugtasche mit einer Abnennkarte des Fahrrad-Geschäftes von Alwin Vater.
4. Am 21. über Mittag aus einer unverschlossenen Mansarde in der Hefelstraße eine silb. Cylinderuhr mit einer Panzernickelkette und ein schwarzer weicher Filzhut.
5. An demselben Tage aus einem unverschlossenen Zimmer in der Adlerstraße eine silb. Remontuhr und eine silb. Kette mit gedrehten Gliedern.
6. Am 24. aus einem Hausgange in der Waldstraße ein alter, 3rädriker Kinderwagen.
7. An demselben Tage, Abends zwischen 8 und 9 Uhr, aus einer Einfahrt in der Kapellenstraße ein altes Fahrrad, Marke „Seibel-Naumann“, mit schwarzem Rahmenbau und desgleichen Felgen, die obere Verbindungsstange ist in Folge eines Bruches mit einer Hülse zusammengelötet, der Polizei-Nr. 1462.
8. Am 25., zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags, aus einer Einfahrt in der Akademiestraße ein Fahrrad, Marke „Pieper“, Modell 1901, mit schwarzem Rahmenbau und desgleichen Felgen, gebogener Lenkstange und ohne Polizei-Nr. und Signalglocke.
9. Am 26., Mittags, vor dem Hauptpostgebäude ein weiteres Fahrrad, Marke „Opel“, mit der Fabrik-Nr. 117836 und der Polizei-Nr. 12004, geschweifter Lenkstange und an der oberen Verbindungsstange eine Vorrichtung zur Anbringung eines Kindersattels.

Ich bitte, Anhaltspunkte der nächsten Polizei- oder Gendarmeriestation gefl. mitzutheilen.

Karlsruhe, 27. September 1902.

Kriminalpolizei.

Marx, P.-Komm.

Bekanntmachung.

Gegen Ende des Monats Oktober d. J. soll in hiesiger Stadt das hl. Sakrament der Firmung gespendet werden.

Alle der Schule entlassenen kath. Christen, welche dieses Sakrament noch nicht empfangen haben, werden deshalb ersucht, sich alsbald bei den zuständigen Pfarrämtern anzumelden.

Karlsruhe, 27. September 1902.

Das Erzbischöfliche Stadtdekanat.

A. Knörzer.

Dankagung.

Frau Henriette Willstätter dahier hat uns aus Anlaß des Ablebens ihres Gatten Leopold Willstätter für das St. Vincentiuskrankenhaus den Betrag von 200 Mark übergeben. Für diese ansehnliche Spende sprechen wir unsern aufrichtigen Dank aus.

Der Vorstand des St. Vincentiusvereins.

A. Knörzer.

Die Badische Bibelgesellschaft

erhielt von Frau Zimmermeister Nagel aus Anlaß einer Familienfeier ein Geschenk von 5 Mark. Herzlichen Dank!

Der Vorstand.

Weiden-Verkauf.

Montag den 29. d. M., vormittags 9 Uhr, werden die an den Ufern des Lautersees stehenden Weiden gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Zusammenkunft beim „Salamanderhaus“.

Karlsruhe, den 26. September 1902.

Städt. Garten-Inspektion.

2.1. Die Lieferung des Bedarfs an Kartoffeln für das hiesige Garnison-Lazareth für die Zeit vom 1. November 1902 bis Ende Oktober 1903 soll im Wege öffentlicher Ausbietung vergeben werden.

Hierzu ist Termin auf Freitag den 3. Oktober 1902, vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer des Lazareths - Kriegstraße 103 - woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können, anberaunt.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung von 1 Zimmer mit Alkov, Küche und Keller auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Roosstraße 15 III.

Kaiser-Allee 63 ist im 5. Stock ein Zimmer mit Küche und Keller sofort zu vermieten.

*2.1. Luisestraße 62 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Luisestraße 95 ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden Seminargarten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Keller, 1 Abort innerhalb Glasabschluß nebst sonstigem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Beiertheimer Allee 7.

6.1. Scheffelstraße 52 ist wegen Bezug eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Balkon und Zugehör, Koch- und Leuchtgas, im 3. Stock, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre bei Frau Frick.

Schützenstraße 54 ist eine Mansardenwohnung (4. Stock) von 2 schönen Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

Winterstraße ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

* Winterstraße 39 ist im 2. Stock weggangshalber eine schöne 2 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Preis 280 M.

*3.1. Neben dem Eckhaus der Eisenbahn- und Bachstraße sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Zubehör von 280 M bis 320 M sofort oder später zu vermieten. Näheres im Neubau.

*10.1. Schöne 5 Zimmerwohnung im 3. Stock mit Balkon, 2 Mansarden nebst Zugehör ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Gartenstraße 61, 2. Stock.

3.1. Eine sehr schöne Wohnung, der 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmer und reichlichem Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 9. Auch können noch im Parterre zwei große Zimmer dazu gegeben werden.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist sogleich zu vermieten. Näheres Augartenstr. 18, 1. Stock.

Georg-Friedrichstraße 14

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.1. Kleine Wohnung,

bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten: Kaiserstraße 21, Hinterhaus.

Rudolfstraße 20

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ebendasselbst sind im Hinterhaus, parterre, 2 Zimmer und Küche auf 1. November zu vermieten.

Mansarden-Wohnung.

Zimmer, Küche, Keller, für eine einzelne Person gegen Nebenverdienst im Hause freisiehend. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 19 II.

Neubau.

Ecke Roos- u. Voelchstraße 17

ist ein schöner Eckladen mit schöner 3 Zimmerwohnung, welcher sich vorzüglich für ein Colonialwarengeschäft oder eine Metzgerei eignen würde, da eine Wurstküche vorhanden ist, sofort oder später zu vermieten. Näheres Ecke Roos- und Lenzstraße im Laden. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Schön möbliertes Zimmer an besseren Herrn zu vermieten: Akademiestraße 26 im zweiten Stock.

* Augartenstraße 28, 3 Treppen, ist ein großes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Großes, schönes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Akademiestraße 29 im zweiten Stock.

* Scherstraße 13, 2. Stock links, ist ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 21. Karl-Friedrichstraße 3 ist im zweiten Stock des Hinterhauses ein möbliertes, schönes, freundliches Zimmer sofort zu vermieten.

* 21. Karlstraße 21, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 75, Hinterhaus, 3. Stock rechts.

* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer ist per 4. Oktober billig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 8 im Laden.

* Kaiser-Allee 47 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, auf 1. oder 15. Oktober zu vermieten.

* 21. Kriegstraße 12 ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer mit kl. Raum zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Linkenheimerstraße 3, zwei Treppen hoch, ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren, soliden Herrn zu vermieten.

* Wilhelmstraße 21 ist im 2. Stock ein schönes, unmöbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Markgrafenstraße 35 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Akademiestraße 32, 2. Stock, ist ein kleineres, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* 21. Lessingstraße 43, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Belfortstraße 5 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Frühstück sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 1. Stock.

* Erbringenstraße 22, 2. Stock, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 21. Hirschstraße 29 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Waldbornstraße 12, Seitenbau, 3. Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, in Garten gehend, billig zu vermieten.

* Herrenstraße 16 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober billig zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 12, nahe dem Hauptbahnhof, ist im 2. Stock ein gut möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Kaiserstraße 32, 2 Treppen, sind ein gut möbliertes schönes Balkonzimmer und eine schöne Mansarde mit großem Fenster nach der Kaiserstraße gehend, auf 1. oder 15. Oktober zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, 1-2 Betten und gute Pension, eventl. Klavierbenutzung, sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

* Karlstraße 33 ist ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. oder 2. Stock.

Parterrezimmer.

* 31. Zwei fein möblierte Parterrezimmer sind sofort zu vermieten: Friedenstraße 9, 2. Stock, Seitenbau.

* Akademiestraße 18, Querbau, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer mit Frühstück an einen jungen Mann sofort zu vermieten.

* Karlstraße 22, Hinterhaus, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 6 im 3. Stock links.

Blumenstraße 7 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in den Garten und auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres daselbst. *3.1.

Zwei gut möblierte Zimmer, ohne Vis-à-vis und mit besonderem Eingang, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 10 im Café. *3.1.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist Ostendstraße 10 im 5. Stock zu vermieten. *

Zimmer zu vermieten. * Sofienstraße 67 ist ein gut möbliertes, zweifelhaftriges Parterrezimmer mit separatem Eingang auf 1. Oktober zu vermieten.

Schön möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten: Herrenstraße 34 im 2. Stock. *

Rüppurrerstraße 66, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober an einen Herrn für 12 Mark zu vermieten: Waldstraße 24, Hinterhaus, 2. Stock. *

Adlerstraße 39 IV ist ein gut möbliertes Zimmer mit Wohnzimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. *

Zimmer, ein freundliches, möbliertes, ist sofort oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Karlstraße 26 im zweiten Stock des Hinterhauses.

Zwei schöne, große Mansarden zu je 8.— per 1. Oktober zu vermieten: Waldhornstraße 21, 2. Stock links. *

*3.1. **Elegant möbliertes Zimmer** mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 81, 3 Treppen, am Kaiserplatz.

Schlafstellen im Hinterhaus, 1. und 3. Stock, für monatlich 6 Mark sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden. *

Zimmer-Gesuch. * Kunstgewerbeschüler sucht einfach möbliertes Zimmer in der Nähe des Kaiserdenkmals. Offerten unter Nr. 7500 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Schlafzimmer) je mit eigenem Eingang per sofort zu vermieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7522 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1200 Mark sind auf gute II. Hypothek sofort auszuleihen. Offerten unter Nr. 7508 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

* **10 000 - 12 000 Mk.** sind auf II. Hypothek sofort oder später auszuleihen. Gesuche unter Nr. 7516 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gelder auf Hypotheken in jeder beliebigen Höhe auszuleihen durch Urban Schmitt Sohn, Hypothekengeschäft, Hirschstraße 28, 2. Stock. * Telefon 1293.

Ich suche auf neues Haus **Mk. 10000.—, II. Hypothek,** welche beliebig innerhalb 3 Monaten ausbezahlt werden können; pünktlichste Zinszahlung zugesichert. Reflektanten belieben Angebote unter Nr. 7512 an das Kontor des Tagblattes zu machen.

2200 Mark I. Hypothek per sofort zu 4 1/2 bis 5 % Zins auf Haus und Güter gesucht. Schätzung 4000 Mark. Offerten unter Nr. 7505 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapital-Gesuch.

*2.1. **5000-6000 Mark** werden von pünktlichem Zinszahler als III. Hypothek gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 7498 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geld-Gesuch.

*3.1. Auf ein prima Anwesen im Centrum der Stadt Karlsruhe größeres Kapital in **1 oder in 2 Posten mit gleichem Rang** auf II. Hypothek gesucht.

Zeitpunkt der Aufnahme kann Darleiber bestimmen. Gesf. Offerten unter Nr. 7514 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet Stellung per 1. Oktober. Näheres Douglasstraße 8 im Laden.

* Ein Mädchen wird auf 1. Oktober zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 4 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf 1. Oktober gesucht. Schilling, Kaiserstraße 213.

* Ein anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas nähen und bügeln kann, wird zu 2 Damen per 1. Oktober gesucht. Näheres Herrenstraße 13 im 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet hier und auswärts gute Stellen durch Frau Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Hirschstr. 28, 2. Stock. *

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen sucht Stellung zu einer kleinen Familie per 1. Oktober. Näheres Douglasstraße 8 im Laden.

* Eine gute Köchin sowie ein tüchtiges Zimmermädchen suchen Stellen. Näheres Hirschstr. 28, eine Treppe hoch.

Auf ein hiesiges Bureau wird ein in **Stenographieren und Maschinenschriften**, sowie **Büroarbeiten und Ordnunghaltung der Registratur** bewandertes

junger Mann oder Fräulein

gesucht. Bevorzugt werden hiesige, bei den Eltern wohlbekannt mit guten Empfehlungen. Offerten sub **A. 2889** durch Haafenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.

Incasso.

* Für ein hiesiges Versicherungs-Bureau wird zum Eintassieren von Prämien ein cautionsfähiger, solider und fleißiger Herr gesucht. Nur solche Herren wollen sich melden, welche sich auch dem Neugeschäft behufs Abschlüsse in Versicherungen widmen können. Offerten unter Nr. 7510 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmann,

tüchtiger, junger, repräsentabel, gegen gute Bezahlung gesucht. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 7511 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Gesucht

wird ein älterer Blechner für dauernd auf Dauerarbeit. Näheres Durlacher Allee 9.

Ladnerin-Gesuch.

Einfaches, ehrliches Fräulein für Kolonialwaren-Geschäft sofort gesucht. Solche, welche schon in der Branche thätig war und auch im Haushalt mitbilst, bevorzugt. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 7515 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modistinnen-Gesuch.

Zweite tüchtige Modistinnen sofort gesucht. **L. P. Drescher, Kaiserstraße 86.**

Gesucht

wird auf 1. Oktober ein gut empfohlenes, tüchtiges Zimmermädchen, das nähen und bügeln kann: Zahnstraße 1, parterre. *2.1.

Erste Verkäuferin,

welche mit jedem Publikum umzugehen weiß, für ein feines Geschäft zu sofortigem Eintritt gesucht. Ausführliche Offerten mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf und Gehaltsanspruch unter Nr. 7520 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Stellen-Anträge.

In eine Conditorei mit Café werden 3 junge, hübsche Fräulein zum Bedienen und Servieren auf 1. Oktober gesucht. Fräulein, die zu Hause schlafen können, erhalten Vorzug. Persönliche Vorstellung Bedingung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Filialleiterin

für ein Geschäft der Damenbekleidungsbranche zum sofortigen Eintritt gesucht. Anfangsgehalt 100-120 Mk. monatlich. Ausführliche Offerten mit Zeugnisabschriften und genauen Angaben über bisherige Tätigkeit sind unter Nr. 7518 an das Kontor des Tagblattes zu senden. 3.3.

*2.1. Mädchen,

ein gebiegenes, zuverlässiges, auf 1. Oktober oder später für Küche und Hausarbeit gesucht. Nur Solche, die auf dauernde Stellung sehen, wollen sich melden: Westendstraße 46 b im 2. Stod.

2.1. Haushälterin

gesucht auf 1. Oktober in ein Geschäftshaus. Dieselbe muß gut kochen, etwas nähen und bügeln, sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten können. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter Nr. 7507 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtiges Mädchen

gegen guten Lohn auf 1. Oktober gesucht: Herrenstraße 17 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges Mädchen für die Küche gesucht. Eintritt sofort.

Götterdämmerung,

Kaiser-Passage 56.

Diener gesucht.

Derselbe muß Soldat und Bursche bei einem verheirateten Offizier gewesen sein und vorzügliche Zeugnisse besitzen.

General v. Brittwitz, Kriegstraße 106.

Hohen Verdienst

finden tüchtige Hausierer und Agenten bei Karl Meißner in Basel, Schweiz. Offerten per 10 Pfg.-Postkarte. (H. 5194 Q.)

Lehrfräulein-Gesuch.

Einige junge Mädchen können das Buchmachen gründlich erlernen.

L. B. Drecher, Kaiserstraße 86.

2.1. Ein Mädchen

aus guter Familie, welches die feine Damenschneiderei erlernen will, sofort gesucht: Mathystraße 10, parterre.

* Ein junger Bursche

findet sofort Beschäftigung; auch muß derselbe mit Pferden umgehen können. Zu erfragen Schützenstraße 63 a im zweiten Stod.

Für sofort

wird ein kräftiger junger Hausbursche gesucht. Buchdruckerei M. Giffardou, Waldstraße 81.

* Stellung gesucht

als Hausbursche oder Packer. Suchender ist auch mit der Centralheizung vertraut. Offerten unter Nr. 7502 an das Kontor des Tagbl. erbeten.



Als Erzieherin!!!

sucht ein sehr gebildetes und sehr tüchtiges Fräulein mit guten Zeugnissen (Norddeutsche), der französischen Sprache vollkommen mächtig, alsbald Stelle durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. — Telefon 151. 2.1.

* Näh- und Flickarbeiten

werden bei billigster Berechnung angenommen. Offerten unter Nr. 7501 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

== Für Künstler. ==

3.1. Im westl. Stadtteil, in unmittelbarer Nähe des Waldes, wird eine kleine, hochmoderne

== Villa m. Atelier (Nordlicht). ==

schön gelegen und zum Alleinbewohnen eingerichtet, dem Verkaufe ausgesetzt. Kaufpreis ca. 50 Mille, äußerst preiswerth, auch vermietbar. Wünsche bezügl. der inneren Ausstattung (Tapeten u. Anstrich) finden noch Berücksichtigung. Gesl. Offerten unter Nr. 7509 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleines Haus.

2.1. In Mitten der Altstadt ist ein kleines rentables Haus mit Laden unter sehr günstigen Bedingungen für den Preis von 18 000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

Authentische, aus dem 13. Jahrhundert stammende, schön gelegene, in bestem Zustande befindliche

Schloßbesitzung

im Canton Zürich, Bahnstation, mit Thurm, Umfassungsmauern, 7 Zucherten Garten, Wald und Wiesland nebst Einrichtung etc. um den sehr billigen Preis von

nur 35 000 Mark

bei 10 000-15 000 Mark Anzahlung. Auf Wunsch können noch größeres Terrain billig dazu erworben werden.

Auskunft erteilt das

Erste Süddeutsche Liegenschaftsbureau,

Gustav Dummel,

(490) Konstanz a. Bodensee.

Garten mit Stallung,

für Pferde und Geflügelzucht geeignet, sogleich oder später zu verkaufen oder zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 34 im Laden.

Bauplätze zu verkaufen.

Zwei kleine Bauplätze sind billig zu verkaufen und kann dafür Gegenarbeit geleistet werden. Offerten unter Nr. 7499 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Brautleute.

2.1. Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 französischen Betten, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Plüschdivan, 1 Vertico, 1 Sopha, 6 Rohrstühle, 1 Chiffoniere, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hocker und 1 großen Spiegel, ist um den billigen Preis von 510 M. zu verkaufen: Waldstraße 7 im Laden.

Zu verkaufen

wegen Wegzug ein Küchenschrank und Schaf. Näheres Werderstraße 5, 3. Stod rechts.

* Trumeau, ganz neu, sehr groß und hoch-elegant, mit starkem geschliff. Glas, Säulen und Stufe für nur 45.- zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30 im 2. Stod.

*2.1. Zu verkaufen

zwei Damenräder (Brennabor), wenig gefahren und gut erhalten. Anzusehen Reibendachstr. 14.

Zu verkaufen:

gut erhaltene Fenster, Türen und Thürverkleidungen. Näheres Bismarckstraße 51 a im Baubüro. 3.3.

*2.1. Fahrrad,

neu, Bänderer, fettenlos, für M. 190.- zu verkaufen: Augustastr. 20 IV rechts.

Günstige Gelegenheit.

*2.1. Zwei massive Bettstätten, halbfranzösisch, sammt Bettrösten und Matratzen werden ganz billig abgegeben: Kaiser-Allee 45, 2. Stod.

Blüthner-Pianino

in tadellosem Zustande zu verkaufen.

Preis 550 Mark.

H. Maurer, Pianolager,

4.1. Karlsruhe, Friedrichsplatz.

Maschinen-Verkauf.

1 8 HP Gasmotor, liegend,
1 2 HP Gasmotor, stehend,
1 4-6 HP Dampfmaschine,
1 Abriecht- und Dickhobemaschine

billig zu verkaufen.

3.1. B. Wirth, Gartenstraße 10.

Wer braucht einen eleganten Maafanzug?

Ein großer Posten seiner Tuchstoffe wird umständehalber zu jedem nur annehmbaren Preise gegen Kasse verkauft. Auf Wunsch wird auch die Maafanfertigung in feinsten Ausführung zu mäßigem Preise übernommen. Offerten bittet man unter Nr. 7519 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Eine größere Trauben- oder Obstpresse,

noch neu, sowie eine Traubenmühle sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 64.

Zwei Lorbeerbäume

(Pyramiden) sind billig zu verkaufen: Georg-Friedrichstraße 3.

* Mattenfänger,

zwei schöne, pfeffer- und salzfarbig, 16 Wochen alt (Männchen), sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 38 im Kranz.

* Ein Haus wird im Bahnhofstadtteil mit 8000-10 000 Mk. Anzahlung zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe und Miethertragniß nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7517 entgegen.

*2.1. Ganze oder Theile künstlicher

Gebisse kauft

Dame wieder Montag den 29. September durchreisend in Karlsruhe, Hotel Geiß, Kronenstraße, 1. Etage, Zimmer Nr. 4.

Durlacherstraße 91

werden getragene Kleider angekauft und gut bezahlt.

* Obstkellerei Schwedes,

Scherrstraße 20, sucht sofort einen gebrauchten, gut erhaltenen Gas-, Benzin- oder Petroleum-Motor zu kaufen.

2.1. Theaterplatz,

Sperrst. I. Abth., sofort abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Staatlich geprüfte Lehrerin

erteilt gründlichen Unterricht in Engl., Franz. und allen Realsächern. Offerten unter Nr. 7503 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* Ein Kind (Mädchen),

3/4 Jahr alt, wird an Kindesstatt abgegeben. Zu erfragen Herrenstraße 7, Hinterhaus, 3. Stod.

10.5. Den Einzug ausstehender Forderungen übernimmt das seit 28 Jahren bestehende Inkasso- u. Geschäft **Bruno Kofmann**, Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

2.1. Bringe hiermit meine **Bau- und Möbelschreinerei** in empfehlende Erinnerung. Anfertigung einzelner Möbel, sowie ganzer Aussteuern in jeder gewünschten Holzart. Reparieren, Herrichten und Aufpolieren von Möbeln jeder Art prompt und billigst.

G. H. Ebbecke jun.,
Bau- und Möbelschreinerei,
Dirschstraße 44.

Zwieback!

Banillinzwieback,
Kinderzwieback,
Viktoria-Gesundheitszwieback,
täglich frisch, aus nur guten Zutaten und garantiert reinem Landbutter hergestellt, empfiehlt die Zwieback- und Feinbäckerei von
Andreas Müller,

Wilhelmstraße 55.

Neue

Bollheringe,
Bismarckheringe,
Kollmöpfe,
russ. Sardinen,
holl. Sardellen,
Kieler Bückinge,
geräucherte Bückinge.

36 Kaiserstraße 36,

4.1. Ecke Kronenstraße.

Prima Ochsenfleisch,
„ **Kalbfleisch,**
„ **Schweinefleisch,**
„ **Hammelfleisch**

sowie verschiedene Wurstwaren und Gelée empfiehlt stets

Karl Glasner, Hofmehger,
Ritterstraße 10/12.

EUGEN LANGER KAISERPLATZ
EUGEN LANGER
EUGEN LANGER GEBURTSANZEIGEN
EUGEN LANGER
EUGEN LANGER BESUCHSKARTEN
EUGEN LANGER
EUGEN LANGER TRAUERANZEIGEN

Ausverkauf empfehle zum Wohnungswechsel

5290

Aus meinem

als besonders billig:

Bettvorlagen
Bodenteppiche
Läuferstoffe
Felle

Schlafdecken
Steppdecken
Bettdecken
Biberbetttücher

Tischdecken
Kommodendecken
Tischzeuge
Theegedecke

Tüllgardinen
Spachtelgardinen
Scheibengardinen
Portièrenstoffe.

Seltene Gelegenheit!

Grosser Posten:

130 cm breit weiss Bettdamast
modernste Muster, Meter **78 Pf.**, **95 Pf.**

Grosser Posten:

82 cm breit weiss Hemdentuch
kräftige Qualität, Meter **30 Pf.**, **35 Pf.**

Um Befichtigung dieser Posten wird gebeten.

Kaiserstraße 139, Carl Schöpf,
früher: Schöpf & Bopp.

Marktplatz,

sonntags von 11—4 Uhr geöffnet.

Geschäftliche Mittheilung.

Flügel werden von den Firmen **Verbug, Könisch** und **Schiedmayer** in höchster Vollendung hergestellt. Dem Publikum sind in der Regel nur die Namen einiger Fabrikanten bekannt, welche, kolossale Geldopfer für diese Reklame bringend, fast allein auf den Concertprogrammen figuriren.

Beim Ankauf eines Flügels ist jedoch zu beachten, daß die Instrumente obengenannter Firmen Mangels jener Reklame sich etwas niedriger im Preise stellen und daß der Vertreter derselben, Herr **S. Maurer** in Karlsruhe, um mit Erfolg zu konkurriren, unter Verzichtleistung auf einen Theil seines berechtigten Ruhens eine Preisstellung ermöglicht, die für jeden Käufer nicht nur eine

Ersparniß von einigen Hundert Mark, sondern auch den Erwerb von Instrumenten allerersten Rangs von unübertroffener Qualität gewährleistet.

Sparföcherde,

selbstverfertigte, bester Construction, empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen

Anton Martin,

6.3. Schlosserei, Bürgerstraße 19.

Kachel-Ofen.

Unterzeichnete bringt sein reiches Lager **Kachel-Ofen** in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste **Frische Kachel-Ofen** schon zu 35 Mk.
NB. Reparaturen an Herden und Ofen werden schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Markaratenstraße 48.

Kochherde

in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen

J. Bähr,

25.12. Waldstraße 51.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma **Schweissgut,**
— **Douglasstraße 22.**

Balgeschwülste

auf dem Kopf und jeder anderen Stelle werden ohne zu schneiden und ohne Schmerzen entfernt bei

Wilh. Schwald, Heilgehilfe,

*3.2. Kronenstraße 31.

Obstkehlerei Schwedes,

Scherrstraße 20,

empfehlte seine gut eingerichtete Kelter zur gest. Benützung; daselbst ist ein guter Süßer und Reifer von 1—100 Liter zu haben; Fässer leihweise.

Kommende Woche treffen **Äpfel, Birnen und Trauben** für mich ein.

Bestellungen können jetzt schon entgegengenommen werden.

Anthracit-Eisform-Brikets,

Kohlseider, nicht rauchend, für jede Feuerung empfiehlt

E. Henning,

Holz- und Kohlenhandlung,
Marienstraße 61.

Sprach- und Schreib-Institut.

3 Teilnehmer 2 St. wöchentl. 8 M. monatl. f. jed.

Einzelner Unterricht: Uebersetzungen von Circularen.
10 Stunden . 25 M. Preislisten (engl., franz., Ital., span., russ. etc.) Im Durchschnit: 1 M. pro 100 Wörter. (Discretion zugesichert.)

10.9.

Schreibkrampf — Ermüden der Hand — Handzittern: durch 1 oder 2 Kurse bald beseitigt.
Durch meine Familien-Pension bietet sich Gelegenheit, mit gebildeten Ausländern zu verkehren und sich in den fremden Umgangssprachen auszubilden.

A. Simon, Ecke Kaiser- u. Karlstr., Eing. Erbprinzenstr. 40, der neuen Post gegenüber.

Hch. Fr. Rothweiler,

Möbelfabrik, 37 Amalienstraße, Karlsruhe,

empfehlte sein Lager und Anfertigung von Schlaf-, Wohn-, Ess- und besseren Zimmereinrichtungen, sowie stets vollständigen

Aussteuern

mit completen Betten in nur anerkannt solider Ausführung und zu äußerst billigen Preisen.

Desgleichen sämtliche Polstermöbel in nur gutem Material und in eigener Werkstätte angefertigt.

Vorhänge — Möbelstoffe

in neuen Mustern zu billigen Preisen.

Storestoffe, Madrasvorhänge, Congressstoffe, bunte Gardinen.

3.2. Alles billig. Hoher Rabatt.

Erstes Elsässer Waaren- und Restengeschäft

C. F. Kopf, Waldstraße 26.



Restauration zum „Schützenhaus“.

Heute Sonntag hausgemachte Bratwürstle und Bockwürstle mit Kraut. Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Elisabeth Hensel, Wwe.

Weinrestaurant Josef Kienzle,

Luisenstraße 14.

Vorzügliche badische Weine

Feine Wiener Küche.

Der große

Wand-Fahrplan

der

Großh. Badischen Eisenbahnen,

Winterdienst 1902/03,

ist bei uns sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 60 Pfennig.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Ziehung vom 15. bis 17. October 1902
4te Königsberger
Geld-Lotterie
15 000 Geldgewinne: Mark

250000

Höchstbetrag im günstigsten Falle: M.

100000

1 Präm.	75 000 =	75 000 M.
1 Gew.	25 000 =	25 000 „
1 zu	10 000 =	10 000 „
1 zu	5 000 =	5 000 „
1 zu	3 000 =	3 000 „
1 zu	2 000 =	2 000 „
2 zu	1 000 =	2 000 „
3 zu	500 =	1 500 „
4 zu	300 =	1 200 „
5 zu	200 =	1 000 „
40 zu	100 =	4 000 „
126 zu	50 =	6 300 „
397 zu	30 =	11 910 „
1000 zu	20 =	20 000 „
3000 zu	10 =	30 000 „
10418 zu	5 =	52 090 „

Loose à 3 Mark, Porto u. Liste 30 Pf.,
empfiehlt auch gegen Nachnahme

Carl Heintze

in Gotha

und alle besseren Loosgeschäfte.

Kleiderbügel

für Herren und Damen empfiehlt in größter Auswahl

*5.1. **Peter Rees**, Schneiderartikel-Geschäft,
Herrenstr. 42, Ecke Blumenstr.

Tivoli.

Neuer süßer Wein.

*2.2. **Ferd. Weber.**

Südstadt. Apollotheater. Südstadt.

Süßer und reifer, selbstgekelterter

Apfel- u. Traubenwein

empfehlen **B. Braunschweiger.**

Welt-Panorama,

Kaiserstrasse 221, bei der Hauptpost

28. September bis mit 4. Oktober:

Vom Feldzug 1870/71.

10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

*2.1. Regalbahn

vollständig umgebaut und renoviert ist noch einige Mal in der Woche zu vergeben.

Gasthaus z. weißen Löwen, Kaiserstr. 21.

Reiche Heirats-Auswahl colossal.
Sofort erhält Jeder **600 reiche**
Partien mit Bilder zur Aus-
wahl. Senden Sie nur Adresse „Reform“,
Berlin 14. *15.8.

Statt besonderer Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein innigst geliebter Gatte, unser lieber Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Victor von Necow,

in Firma Max Levijohn & Co.,

Freitag Abend 10 1/2 Uhr nach schwerem Leiden im Alter von 31 Jahren sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der Hinterbliebenen:

Clara von Necow.

Karlsruhe, den 26. September 1902.

Die Beerdigung findet am Montag den 29. September, Vormittags 11 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Herrn Leop. Abend, Verwalter,

sowie für die große Betheiligung bei dem Leichenbegräbniß und die vielen Blumen Spenden sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Besonders danken wir dem Herrn Stadtpfarrer Bodenstein für seine überaus trostreichen Worte, sowie dem städt. Beamtenverein „Fidelitas“ für die Kranzniederlegung am Grabe.

Karlsruhe, den 27. September 1902.

Die Hinterbliebenen:

Frau Marie Abend, Wittwe.

Kinder: Leop. Abend,

Emilie Abend,

Alfred Abend.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben und Luise Hartdegen.

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Spiegel & Wels

zeigen den Eingang der hochapartesten Neuheiten in Stoffen
für **Herbst und Winter** ergebenst an.

Anfertigung in bekannt tadellosester Ausführung und
zu sehr billigen Preisen.



Modes.

Mit einer reichhaltigen, eleganten Auswahl in

Modell-Hüten

wie auch **Hüten** einfacheren Genres von **Paris** zurückgekehrt, erlauben wir uns, dies empfehlend
anzuzeigen.

A. & M. Levinger Nachf.,
Grossh. Hoflieferantinnen,
Kaiserstrasse 193, I. Etage.

2.1.

Jos. Meess,

gegr. 1857 **Ferd. Printz Nachfolger,** gegr. 1857

Grossherzogl. Hoflieferant,

29 Erbprinzenstr. 29,

empfiehlt in grosser Auswahl billigst:

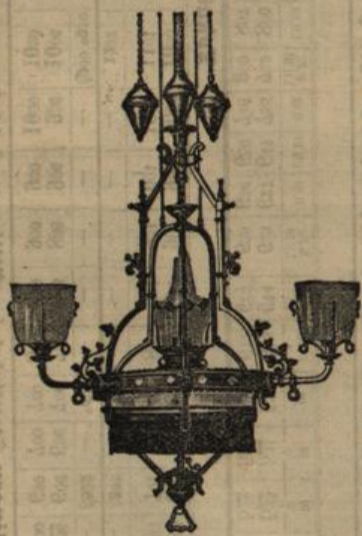
**Lustres, Suspensionen,
Ampeln,
Flurlampen, Wandarme etc.**

für

Gas, elektrisches Licht u. Petroleum.

Telefon 1222.

Telefon 1222.



6.1.

Geldsorten vom 26. September 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.26	16.22
" " 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.66	9.62
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.42	20.39
Gold al marco p. Kilo	2800.—	2790.—
Ganz f. Scheideg. "	2804.—	—
Hochh. Silber "	71.80	69.80
Holl. Silber fl. 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.19

Bruno Herz, K. Kammerjäger, Barmen.

Bertilgung sämtlicher Ungeziefer, als: **Ratten, Mäuse, Schwaben, Wanzen,
Erdhunde,**

Spezialität! Motten nebst Brut. Spezialität!

D.R.P. angemeldet.

Gebe schriftliche Garantie für den Erfolg.

Größtes Geschäft dieser Art Deutschlands.

Referenzen erster fürstlicher Häuser, industrieller Werke und Gesellschaften.

Gest. Offerten unter Nr. 7513 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Abfahrt der Eisenbahnzüge von Karlsruhe vom 1. Oktober 1902 an.

Richtung Heidelberg (Mannheim).				Richtung Offenburg über Ettlingen.				Richtung Kastatt über Durmersheim.				Richtung Mühlacker.				Richtung Mannheim über Bismarckloch.				Richtung Magau.			
Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station
12 42	Eil-z.	LII, III	Mannheim.	1 25	Sohn-z.	LII, III	Kastatt.	4 27	Perf.-z.	LII, III	Mühlacker.	5 13	Perf.-z.	LII, III	Mannheim.	4 25	Perf.-z.	LII, III	Mannheim.	4 25	Perf.-z.	LII, III	Mannheim.
3 00	Sohn-z.	LII, III	"	3 25	Sohn-z.	LII, III	"	6 49	Perf.-z.	LII, III	"	8 07	Eil-z.	LII, III	"	5 16	Perf.-z.	LII, III	"	5 16	Perf.-z.	LII, III	"
4 15	Perf.-z.	LII, III	"	5 22	Perf.-z.	LII, III	"	8 12	Sohn-z.	LII, III	"	11 04	Perf.-z.	LII, III	"	6 43	Perf.-z.	LII, III	"	6 43	Perf.-z.	LII, III	"
5 15	Sohn-z.	LII, III	"	6 34	Eil-z.	LII, III	"	9 00	Perf.-z.	LII, III	"	12 48	Sohn-z.	LII, III	"	7 16	Perf.-z.	LII, III	"	7 16	Perf.-z.	LII, III	"
5 41	Perf.-z.	LII, III	Bruchsal	7 09	Perf.-z.	LII, III	"	9 36	Perf.-z.	LII, III	"	2 07	Sohn-z.	LII, III	"	8 12	Perf.-z.	LII, III	"	8 12	Perf.-z.	LII, III	"
6 52	Perf.-z.	LII, III	Mannheim.	8 12	Sohn-z.	LII, III	"	10 42	Sohn-z.	LII, III	"	2 15	Perf.-z.	LII, III	"	9 36	Perf.-z.	LII, III	"	9 36	Perf.-z.	LII, III	"
8 50	Sohn-z.	LII, III	"	8 48	Sohn-z.	LII, III	"	11 42	Perf.-z.	LII, III	"	5 50	Sohn-z.	LII, III	"	10 42	Sohn-z.	LII, III	"	10 42	Sohn-z.	LII, III	"
9 41	Perf.-z.	LII, III	"	9 36	D. Sohn-z.	LII, III	"	1 47	Perf.-z.	LII, III	"	7 20	Perf.-z.	LII, III	"	11 35	Perf.-z.	LII, III	"	11 35	Perf.-z.	LII, III	"
11 32	Sohn-z.	LII, III	"	11 15	Perf.-z.	LII, III	"	2 59	Sohn-z.	LII, III	"	8 30	Sohn-z.	LII, III	"	2 10	Perf.-z.	LII, III	"	2 10	Perf.-z.	LII, III	"
12 10	Perf.-z.	LII, III	"	12 30	Sohn-z.	LII, III	"	6 22	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	3 41	Perf.-z.	LII, III	"	3 41	Perf.-z.	LII, III	"
1 42	Sohn-z.	LII, III	Heidelberg.	1 16	Sohn-z.	LII, III	"	8 20	Sohn-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	5 50	Perf.-z.	LII, III	"	5 50	Perf.-z.	LII, III	"
2 15	Sohn-z.	LII, III	"	2 05	Eil-z.	LII, III	"	8 20	Sohn-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	6 28	Perf.-z.	LII, III	"	6 28	Perf.-z.	LII, III	"
2 58	Perf.-z.	LII, III	"	2 41	Perf.-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"
5 40	Perf.-z.	LII, III	"	3 35	Eil-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"
5 46	D. Sohn-z.	LII, III	"	4 20	Sohn-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"
6 24	Perf.-z.	LII, III	Bruchsal.	4 43	Sohn-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"
7 22	Sohn-z.	LII, III	Mannheim.	5 40	D. Sohn-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"
7 40	Perf.-z.	LII, III	"	5 45	Perf.-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"
8 22	Sohn-z.	LII, III	Heidelberg.	6 20	Perf.-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"
10 20	Perf.-z.	LII, III	Mannheim.	7 27	Sohn-z.	LII, III	"	9 05	Perf.-z.	LII, III	"	10 23	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"	8 00	Perf.-z.	LII, III	"

Richtung Bretten-Eppingen.				Richtung Graben-Neudorf über Eggenstein.				Richtung Karlsruhe - Durlach.				Richtung Karlsruhe - Ettlingen - Herrrenalb.			
Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station	Abfahrts- zeit	Zugs- gattung	Wagen- klasse	End- station
5 21	Perf.-z.	LII, III	Eppingen.	4 25	Perf.-z.	LII, III	Graben.	5 16	Perf.-z.	LII, III	Durlach.	6 06	Perf.-z.	LII, III	Ettingen.
9 46	Perf.-z.	LII, III	"	7 10	Eil-z.	LII, III	"	7 09	Perf.-z.	LII, III	"	6 32	Perf.-z.	LII, III	"
2 01	Perf.-z.	LII, III	"	7 14	Sohn-z.	LII, III	"	7 09	Perf.-z.	LII, III	"	6 32	Perf.-z.	LII, III	"
5 09	Perf.-z.	LII, III	"	10 41	Perf.-z.	LII, III	"	7 09	Perf.-z.	LII, III	"	6 32	Perf.-z.	LII, III	"
6 25	Perf.-z.	LII, III	"	1 10	Perf.-z.	LII, III	"	7 09	Perf.-z.	LII, III	"	6 32	Perf.-z.	LII, III	"
7 24	Perf.-z.	LII, III	"	2 03	Perf.-z.	LII, III	"	7 09	Perf.-z.	LII, III	"	6 32	Perf.-z.	LII, III	"
8 25	Perf.-z.	LII, III	"	4 23	Perf.-z.	LII, III	"	7 09	Perf.-z.	LII, III	"	6 32	Perf.-z.	LII, III	"

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.